

## Sparkasse Einbeck stellt Grundversorgung mit Bankdienstleistungen und Bargeld sicher

### Zur Minimierung der persönlichen Kontakte wird die Hauptstelle am Marktplatz geschlossen

Die Sparkasse Einbeck wird auch in der aktuellen Situation alle Bankdienstleistungen anbieten und die Bargeldversorgung sicherstellen. Zum Schutz der Kunden und Mitarbeiter aber auch um die Ausbreitung des Corona-Virus zu verlangsamen wird allerdings der direkte persönliche Kundenkontakt in der Hauptstelle am Marktplatz ab Mittwoch, dem 18.03.2020, eingestellt. Die Filialen am Hubeweg und in Markoldendorf werden personell verstärkt und stehen für Servicewünsche der Kunden weiterhin uneingeschränkt zur Verfügung. Die Mitarbeiter der Hauptstelle sind weiterhin telefonisch oder per Mail erreichbar. Mit dieser Maßnahme lassen sich die Ansteckungsrisiken deutlich minimieren. Damit wird auch die langfristige Aufrechterhaltung unseres Dienstleistungsangebots gesichert.

Die aktuell außergewöhnliche Lage erfordert besondere Maßnahmen, so Stefan Beumer, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Einbeck. Die Gesundheit der Mitarbeiter und Kunden hat für uns höchste Priorität. Deshalb soll der persönliche Kontakt auf ein Mindestmaß reduziert werden. Damit soll der Bankbetrieb langfristig abgesichert werden, so Beumer weiter. Alle Mitarbeiter stehen natürlich telefonisch und auch per E-Mail zur Verfügung. Auch über das Kundenservicecenter unter der Rufnummer 05561/3180 können die Kunden ihre Fragen und Wünsche platzieren. Unter [www.sparkasse-einbeck.de](http://www.sparkasse-einbeck.de) finden Kunden zudem eine Vielzahl von Servicenegeboten und Kontaktmöglichkeiten. Die Mitarbeiter im Firmenkundenbereich stehen den gewerblichen Kunden in dieser nicht einfachen Situation ebenfalls jederzeit als Ansprechpartner zur Verfügung.

Die Bargeldversorgung werden wir ebenfalls sicherstellen, berichtet Carsten Sowa, Vorstandmitglied der Sparkasse Einbeck. Die Automaten werden laufend mit ausreichend Bargeld bestückt. Der Zugang zu den Kundenschießfächern ist auch weiterhin direkt gewährleistet.

Wir haben lange überlegt und uns die Entscheidung nicht einfach gemacht, möchten mit dieser Maßnahme jedoch unseren Teil zur Verlangsamung der Ausbreitung des Corona-Virus beitragen und Kunden und Mitarbeiter vor einer Ansteckung schützen, erklären Beumer und Sowa abschließend.